

# Anlage 14 zum Grundvertrag zwischen den BKK LV und der biha vom 13.09.2013

## Prüfbogen

Während/unmittelbar nach der durchgeführten Anpassphase mit einem Hörgerät soll der Prüfbogen ggf. alleine oder gemeinsam mit dem Hörgeräteakustiker ausgefüllt werden. Der Prüfbogen dient dazu, auch ihr subjektives Hörempfinden bei der Auswahl des Hörgerätes zu berücksichtigen bzw. die Hörgeräteanpassung /-einstellung entsprechend zu verbessern.

Hörgerät Bezeichnung: \_\_\_\_\_  
 Hersteller: \_\_\_\_\_  
 HMV-Nr.: \_\_\_\_\_ (10-steller)

Anpasszeitraum: vom: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
TT.MM.JJJJ TT.MM.JJJJ

Der Anpasszeitraum soll gemeinsam mit der gleitenden Anpassung dazu dienen das Hörsystem bestmöglich auf ihre individuellen Bedürfnisse einzustellen um es in den für sie wichtigen Lebenssituationen optimal nutzen zu können.

### Hinweise zum Ausfüllen:

Bei den Fragen handelt es sich um keinen abschließenden Katalog. Sollten Sie spezielle Situationen wiederkehrend erleben, die für Ihren Alltag wichtig sind, ergänzen Sie diese bitte. Sie helfen hiermit ihrem Hörgeräteakustiker Ihre persönliche Situation besser einzuschätzen und Ihrer Krankenkasse.

Kreuzen Sie bei jeder Frage die entsprechende „Zahl“ an, die Ihrem Empfinden am nächsten kommt. Wenn Sie die entsprechende Situation gar nicht erlebt haben und Sie für Sie auch nicht wichtig ist, brauchen Sie diese nicht ankreuzen; ansonsten stellen Sie sich bitte eine ähnliche Situation vor, die sie erlebt haben und kreuzen Sie die Zahlen entsprechend an.

- 1 = immer
- 2 = überwiegend
- 3 = ca. 50 %
- 4 = gelegentlich
- 5 = selten
- 6 = nie
- 7 = keine Angaben möglich

Frage:	ohne Hörgerät	mit Hörgerät
1 Können Sie im Supermarkt problemlos mit der Verkäuferin /Kassiererin sprechen und verstehen Sie sie gut?	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7
2 Können Sie verkehrsrelevante Ereignisse (Fahrradklingel, Autohupe) hören?	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7
2a Sofern sie verkehrsrelevante Ereignisse hören, können Sie auch die Richtung angeben, aus der das Geräusch kommt?	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7
3 Wie gut verstehen Sie Sprache in ruhiger Umgebung?	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7
4 Wie häufig kommt es vor, dass Sie erschrecken, weil Sie jemanden zu spät gehört haben?	1 2 3 4 5 6 7	1 2 3 4 5 6 7



# Anlage 14 zum Grundvertrag zwischen den BKK LV und der biha vom 13.09.2013

1 = immer  
 2 = überwiegend  
 3 = ca. 50 %  
 4 = gelegentlich  
 5 = selten  
 6 = nie  
 7 = keine Angaben möglich

Frage:		ohne Hörgerät							mit Hörgerät						
5	Hören Sie in Gesprächen Ihren Gegenüber deutlich?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
6	Verstehen Sie Ihre Gesprächspartner am Telefon?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
7	Verstehen Sie Sprache / Ihren Gesprächspartner in geräuschvoller Umgebung (z.B. in einer Gesellschaft)?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
8	Verstehen Sie den Pfarrer in der Kirche oder Vortragende in einem großen Forum?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
9	Können Sie Vogelgezwitscher im Wald oder im Park hören?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
10	Verstehen Sie die Nachrichten im Radio?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
10	Verstehen Sie die Nachrichten im Fernsehen?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
11	Können Sie Bekannte an deren Stimme erkennen?	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
12	Strengt Sie das Tragen des Hörgerätes an?								1	2	3	4	5	6	7
13	Kommen Sie mit dem Hörgerät zurecht? (Auf- und Absetzen, Einstellen und Batteriewechsel)?								1	2	3	4	5	6	7
14	Wie häufig tragen Sie Ihr Hörsystem?								1	2	3	4	5	6	7
15	Empfinden Sie Umgebungsgeräusche als unangenehm laut?								1	2	3	4	5	6	7
16	Wie oft bemerken Sie oder andere Rückkopplungspfeifen bei Ihrem Hörgerät?								1	2	3	4	5	6	7
17	_____	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7
18	_____	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift des/ der BKK Versicherten \_\_\_\_\_

